

Wissenschaftsstadt Darmstadt 	Magistratsvorlage	Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 19.04.2006
Dezernat II Amt: Sozialverwaltung	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistrats- beschlussfassung:
Vorlage-Nr. 2006/0199 Magistratsbeschluss-Nr.	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Kämmerei ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Internet ☐ ja ☐ nein Tagesordnung ☐ I ☐ II	

Betreff: Anmietung von Büroflächen für das Jugendbildungswerk/Jugendforum Darmstadt

Vorlage vom: 15.03.2006

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Anmietung von Büroflächen für das Jugendbildungswerk zu. Die bei der HH-Stelle 01.4511.591100 im HH-Jahr 2006 in Höhe von 8.800,00 Euro notwendigen Mittel werden in gleicher Höhe bei der HH-Stelle 01.4102.730200 durch Wenigerausgaben (keine Haushaltsausweitung) gedeckt. Die haushaltsrechtliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltes 2006.

Für die Folgehaushalte werden bei der HH-Stelle 01.4511.591100 jährlich 13.200,00 Euro notwendig, die im Rahmen der jeweiligen Haushaltsberatungen etatisiert werden. Die notwendigen Haushaltsmittel werden haushaltsneutral in voller Höhe durch Wenigerausgaben bei der HH-Stelle 01.4102.730200 gedeckt.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 15.03.2006

Begründung:

Das kommunale Jugendbildungswerk wurde 2002 eingerichtet u.a. mit dem Auftrag, Jugendforen als offene, direkte Beteiligungsform für Jugendliche in Darmstadt einzurichten.

Der seither initiierte Aktivierungsprozess über Umfrageaktionen, Jugendkongresse und Websites trug dazu bei, dass sich Jugendliche seit drei Jahren ehrenamtlich für Jugendinteressen in Darmstadt engagieren.

Die Jugendlichen treffen sich bisher nur einmal im Monat zum sogenannten BigTreff, auf welchem Ergebnisse von Projekten ausgetauscht werden oder aber auch gemeinsam geplant wird. Die Onlineredaktion, die sich zum Herzstück des Jugendforums entwickelt hat, trifft sich einmal wöchentlich, um die Website zu aktualisieren.

Die Versammlungspunkte werden bisher, je nach Verfügbarkeit der Räume, in der Sozialverwaltung, Frankfurter Str. 71, kurzfristig festgelegt.

Es hat sich herausgestellt, dass die engagierten Jugendlichen für die verschiedenen Aktivitäten Räumlichkeiten benötigen, die unabhängig von Öffnungszeiten und anderen Nutzern sind.

Ehrenamtliches Engagement in der Freizeit braucht flexible Zugänge zu den Kommunikationsmitteln und gerade abends und am Wochenende einen Fixpunkt, in dem engagierte Jugendliche arbeiten können. Dies ist in Stadthäusern nicht gegeben.

Die verschiedenen kleinen AGs, die Onlineredaktion, aber auch verschiedene Bildungsangebote z.B. Webdesign, Moderationstraining etc. für Jugendliche können sachgerecht nur in speziell hierfür zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten durchgeführt werden. Dies ist ein weiteres Signal dafür, dass Jugendliche ernst genommen werden und sie in ihrer möglichst unabhängigen freiwilligen Engagement gefördert werden.

In über 6 Monate hinweg geführten Gesprächen mit verschiedenen Anbietern konnten nunmehr geeignete Räumlichkeiten gefunden werden. Die Bauverein AG bietet im Bürgerparkviertel ebenerdige, helle und jederzeit zugängliche Räume mit 66 m², alternativ 69 m² an. Die monatlichen Kosten belaufen sich inkl. Nebenkosten, Reinigung, Strom und MWSt. auf 1.100 Euro. Der Mietbeginn ist für den 01.05.06 anvisiert.

Für das Haushaltsjahr 2005 fallen somit 8.800,00 Euro überplanmäßige Ausgaben an, die haushaltsneutral durch Wenigerausgaben bei der HH-Stelle 01.4102.730200 gedeckt werden. Es erfolgt keine Ausweitung des Budgets des Einzelplanes 4. Gleiches gilt für die Jahre 2007 ff. Auch hier erfolgt keine Ausweitung des Haushaltsplanes.

Darmstadt, 15.03.06

Dezernat II

Wolfgang Glenz
Bürgermeister